



# Pressedienst

30. März 2017

200/2017 **Neues Amtsblatt erschienen**

201/2017 **Messpunkte von Verkehrskontrollen**

202/2017 **Beratungs- und Infocenter Pflege richtet monatliche Sprechstunde in Ickern ein**

203/2017 **Bürgermeister unterstützt den Kampf gegen drohende Werksschließung in Recklinghausen**





30. März 2017

200/2017

## Neues Amtsblatt erschienen

Die Ausgabe 8/2017 des städtischen Amtsblattes ist erschienen.

- Durchführung von Wochenmärkten im Stadtgebiet Castrop-Rauxel; hier: Festsetzung gem. § 69 Gewerbeordnung
- Amtliche Bekanntmachung der Stadt Castrop-Rauxel über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen am 14. Mai 2017
- Bebauungsplan Nr. 229, Planbereich „Südliche Grimbergstraße“; hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses nach § 10 Abs. 3 BauGB

Im Internet stehen die Amtsblätter auf der städtischen Seite [www.castrop-rauxel.de](http://www.castrop-rauxel.de), Menüpunkt „Bürgerservice, Politik und Verwaltung / Verwaltung“, zum Abruf bereit. Interessenten können sich hier auch für ein Abonnement der zukünftigen Ausgaben registrieren. Diese Zustellung erfolgt dann nach Erscheinen jedes neuen Amtsblattes kostenlos per E-Mail.

Das neue Amtsblatt liegt außerdem am Leseplatz im Rathaus vor den Sitzungsräumen 4 und 5 aus und hängt im gläsernen Schaukasten im Rathaus-Eingang C auf Forumsebene.





30. März 2017

201/2017

## Messpunkte von Verkehrskontrollen

Wöchentlich gibt die Stadtverwaltung die Messpunkte ihrer Verkehrskontrollen bekannt. Der Blitzwagen der Verkehrsabteilung des Bereichs Ordnung und Bürgerservice steht in der kommenden Woche an folgenden Standorten:

- Montag, 3. April: Leveringhauser Straße, Beckumer Straße, Viktoriastraße, Schulstraße u.a.
- Dienstag, 4. April: Ruprechtstraße, Pallasstraße, Römerstraße, Kreuzstraße u.a.
- Mittwoch, 5. April: Victorstraße, Gaswerkstraße, Amtstraße, Uferstraße u.a.
- Donnerstag, 6. April: Bladenhorster Straße, Wartburgstraße, Cottenburgstraße, Horststraße u.a.
- Freitag, 7. April: Bodelschwingher Straße, Dortmunder Straße, Gaswerkstraße, Hellweg u.a.
- Samstag, 8. April: Mengeder Straße, Westring, Ringstraße u.a.
- Sonntag, 9. April: Suderwicher Straße, Henrichenburger Straße u.a.

Darüber hinaus kann der Wagen an jeder anderen Stelle im Stadtgebiet stehen, um die Geschwindigkeit zu kontrollieren.





30. März 2017

202/2017

## **Beratungs- und Infocenter Pflege richtet monatliche Sprechstunde in Ickern ein**

Im AWO Seniorenzentrum Ickern, Lange Straße 200, bietet das Beratungs- und Infocenter Pflege (BIP) des Bereichs Soziales der Stadtverwaltung ab April einmal im Monat eine offene Sprechstunde an. Am Mittwoch, 5. April, von 14.00 bis 16.00 Uhr berät und informiert der BIP-Berater Frank Trzeziak dort pflegende Angehörige, pflegebedürftige Personen oder interessierte Bürger rund um das Thema Pflege.

Jeden ersten Mittwoch im Monat, immer von 14.00 bis 16.00 Uhr, ist das BIP nun vor Ort in Ickern. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Um Ratsuchenden auch im bevölkerungsreichen Norden eine wohnortnahe Beratung zu ermöglichen, stellt das AWO Seniorenzentrum Ickern seine Räumlichkeiten für die monatliche Sprechstunde zur Verfügung.

Insbesondere durch das am 1. Januar in Kraft getretene Zweite Pflegestärkungsgesetz haben sich im Bereich der Pflegeversicherung sehr viele Änderungen ergeben. Die Leistungen der Pflegeversicherung sind sehr vielfältig und stellen Familien oft vor Schwierigkeiten.

Ratsuchende können sich beim BIP über die neu eingeführten Pflegegrade, das Begutachtungssystem, die Leistungen der Pflegeversicherung und die Möglichkeiten der ambulanten, teilstationären und vollstationären Pflege beraten lassen.





# Pressedienst

Seite 2

Weiterhin informiert BIP darüber, welche Entlastungsangebote den Angehörigen im Bereich der Pflege zur Verfügung stehen.

Informationen rund um das Thema Pflege bietet das BIP natürlich auch nach wie vor im Rathaus an, Zimmer 165 (Block D). Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, empfiehlt der BIP-Berater Frank Trzeziak, vorab unter 02305 / 106-2582 einen Termin zu vereinbaren.





30. März 2017

203/2017

## **Bürgermeister unterstützt den Kampf gegen drohende Werksschließung in Recklinghausen**

Die Nachricht der drohenden Werksschließung des Dosenherstellers Ball in Recklinghausen hat Bürgermeister Rajko Kravanja mit Bestürzung aufgenommen: „Diese Ankündigung und der damit verbundene Stellenabbau treffen nicht nur die Stadt Recklinghausen, sondern die ganze Region.“ Aus Castrop-Rauxel wären zwölf Arbeitnehmer von der Schließung betroffen.

Ein Vorgehen, das Mitarbeiter ausschließlich als Kosten betrachtet, die abgebaut und reduziert werden müssen, hält Kravanja in keinem Fall für akzeptabel. Deshalb unterstützt er auch die Unterschriftensammlung gegen die Werksschließung. Im Bürgerbüro im Rathaus liegen Unterschriftenlisten aus, in die sich weitere Castrop-Rauxeler eintragen können, die den Protest unterstützen möchten.

„Als Bürgermeister der Stadt Castrop-Rauxel werde ich außerdem weiter den intensiven Austausch mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern des Kreises Recklinghausen sowie den betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern suchen“, machte er gegenüber dem stellvertretendem Ball-Betriebsrat Luis Carralero und dem Castrop-Rauxeler Ball-Mitarbeiter Martin Sausmikat deutlich, die ihn vergangene Woche im Rathaus besuchten.

